

FC Lindau – Mädchenfußball
FC-Mädels schlagen sich achtbar

Eindeutig benachteiligt gingen die Fußballmädchen des FC Lindau in die diesjährigen Hallenkreismeisterschaften des NFV-Kreises Northeim-Einbeck, die am 30.01.2010 in der Sporthalle der Berufsbildenden Schulen Einbeck stattfanden. Denn die Mädels um Torfrau Sophie Kaufmann gehören zu den 10 Teams, für welche der Verein mangels entsprechender Kapazitäten in den Wintermonaten keine freie Hallentrainingszeit anbieten kann. So war allenfalls einmal ein sporadisches Training in der Sporthalle angesagt, und dafür schlugen sich die Grün-Weißen gegen die starke Konkurrenz doch recht prächtig, verblüfften gleich zu Anfang mit einem 2:2-Unentschieden gegen den FC Auetal. Nicht so richtig zu liegen scheint der Mannschaft die SVG Bad Gandersheim, denn nach dem Punktverlust auf dem Feld gab es nun auf dem Hallenparkett eine 0:2-Niederlage. Dafür überraschten die Schützlinge von Mandy Lux mit dem unerwarteten 1:0-Sieg über die JSG Solling, gegen welche es beim eigenen Turnier noch eine deutliche Niederlage gab. Ebenso überraschend war dann allerdings auch die 0:1-Niederlage gegen die SG Denkershausen, und in den abschließenden Spielen gegen den Gastgeber FFG Einbeck-Vogelbeck (0:3) und den souveränen Kreismeister FC Eintracht Northeim (0:2) gab es erwartungsgemäß noch nichts zu holen. Fazit: die Mädchenmannschaft des FC Lindau hat sich ob der ungünstigen Vorzeichen bei ihren ersten Hallenfußballkreismeisterschaften sehr gut geschlagen, hat keine hohen Niederlagen einstecken müssen, sondern vielmehr selbst bereits fleißig Punkte gesammelt. Und das gibt Hoffnung auf ein besseres Abschneiden im kommenden Jahr, zumal dann eventuell bessere Trainingsvoraussetzungen vorhanden sind.